

Allgemeine Vertragsbedingungen: Paladin-Netzwerk

Inhaber: Hannes Schulz (Online-Marketing)

1. Geltungsbereich / Anwendbare Bestimmungen

1.1 Diese Allgemeinen Vertragsbedingungen (AVB) gelten für sämtliche Geschäftsbeziehungen von Paladin-Netzwerk, Inhaber: Dipl. Wirt. Ing. Hannes Schulz (nachfolgend Paladin-Netzwerk) mit seinen Kunden, insbesondere für Verträge über Leistungen in den Bereichen Webdesign, Webhosting, Webentwicklung und Online-Marketing.

1.2 Die AVB gelten in Ihrer zum Zeitpunkt der Vertragserklärung des Kunden geltenden Fassung, jedenfalls aber in der dem Kunden zuletzt in Textform mitgeteilten Fassung, als Rahmenvereinbarung auch für künftige, gleichartige Bestellungen, ohne dass Paladin-Netzwerk in jedem Einzelfall wieder auf sie hinweisen muss. Über Änderungen der AVB wird Paladin-Netzwerk den Kunden informieren.

1.3 Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen werden nur dann und insoweit Vertragsbestandteil, wie Paladin-Netzwerk ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Diese Zustimmungserfordernis gilt in jedem Fall, bspw. auch dann, wenn Paladin-Netzwerk in Kenntnis der Geschäftsbedingungen des Kunden die Leistungen an ihn vorbehaltlos erbringt.

1.4 Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen mit dem Kunden (insbesondere Nebenabreden, Ergänzungen und Änderungen) haben Vorrang vor diesen AVB. Für den Inhalt solcher Vereinbarungen sind, vorbehaltlich des Gegenbeweises, die hierzu zumindest in Textform vorliegenden Erklärungen/Bestätigungen von Paladin-Netzwerk maßgebend.

2. Angebot und Vertragsabschluss

2.1 Angebote von Paladin-Netzwerk sind nur verbindlich, wenn sie zumindest in Textform (bspw. E-Mail) übermittelt werden. Mündliche Angebote sind grundsätzlich freibleibend und unverbindlich.

2.2 Soweit nicht anders angegeben, hält sich Paladin-Netzwerk an verbindliche Angebote vier Wochen ab Ausstellungsdatum gebunden.

2.3 Bestellt der Kunde Leistungen auf ein vorheriges Angebot von Paladin-Netzwerk, das unverbindlich oder älter als vier Wochen war, gilt diese Bestellung als verbindliches Angebot des Kunden, welches Paladin-Netzwerk innerhalb von vier Wochen annehmen kann.

2.4 Rechtserhebliche Erklärungen, die nach Vertragsabschluss durch den Kunden gegenüber Paladin-Netzwerk abgegeben werden (z.B. Fristsetzungen, Mängelanzeigen), bedürfen zur Wirksamkeit zumindest der Textform.

2.5 Paladin-Netzwerk behält sich sämtliche Urheber- und Eigentumsrechte an Angebotsunterlagen, Zeichnungen, Beschreibungen, Mustern, Kostenvoranschlägen etc. vor. Sie dürfen ohne ausdrückliche Genehmigung von Paladin-Netzwerk weder weitergegeben, veröffentlicht, vervielfältigt oder sonst Dritten zugänglich gemacht werden. Auf Verlangen von Paladin-Netzwerk sind Unterlagen und Datenträger ohne Zurückhaltung von Kopien zurückzugeben bzw. zu löschen.

3. Leistungsumfang

3.1 Die Leistungspalette von Paladin-Network im Bereich **Web-Design, Online-Marketing und Unternehmensberatung** umfasst die grafische und technische Planung, Erstellung, Überarbeitung und Erweiterung von Websites, Webshops und sonstigen Onlineauftritten. Einzelheiten ergeben sich aus der Projektbeschreibung des jeweiligen Einzelfalls. Konkrete redaktionelle Inhalte in Schrift, Ton, Bild oder sonstiger Form (Content) schuldet Paladin-Network nur dann, wenn dieses ausdrücklich vereinbart wurde. Ansonsten ist die Bereitstellung von Content generell Sache des Kunden. Stellt Paladin-Network in diesem Fall gleichwohl Content bereit, dient dieser lediglich der Veranschaulichung. Paladin-Network übernimmt für solchen Muster-Content inhaltlich keinerlei Haftung.

3.2. Im Bereich **Online-Marketing** berät und unterstützt Paladin-Network den Kunden bei der inhaltlichen und strukturellen Gestaltung von dessen Onlineaktivitäten, um das Unternehmen des Kunden und/oder dessen Produkte und Leistungen online optimal zu präsentierend zu positionieren. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus der Projektbeschreibung im Einzelfall. Sofern nicht ausdrücklich abweichend vereinbart, übernimmt Paladin-Network allerdings keinerlei Gewähr oder gar Garantie für konkrete Erfolge der erbrachten Leistungen, wie etwa eine bestimmte Positionierung in Suchmaschinen-Rankings.

3.3 Im Bereich **Webhosting** stellt Paladin-Network dem Kunden Speicherplatz auf einem an das Internet angeschlossenen Server (Webpace) zur Speicherung von Daten bzw. zur Veröffentlichung von Websites im Internet zur Verfügung. Die Verfügbarkeit von Servern liegt im Jahresmittel bei mindestens 99%. Hiervon ausgenommen sind Zeiträume, in denen die Server aufgrund von Umständen nicht erreichbar sind, die von Paladin-Network oder dessen Vertragspartner nicht beeinflussbar sind, wie höhere Gewalt, technische Probleme außerhalb des individuellen Einflussbereiches, eingeschränkte oder wegfallende Funktionalität des Internets etc.. Über die Bereitstellung von Speicherkapazität hinausgehende Leistungen wie die Registrierung von Domains oder deren Verknüpfung mit/auf Server abgelegten Websites sind nur geschuldet, wenn dies konkret vereinbart wurde.

3.4 Paladin-Network orientiert sich bei seinen Leistungen an den Wünschen und Anforderungen des Kunden. Diese sind vollständig und frühzeitig zu benennen. Die Umsetzung von Anforderungen und Wünschen, die vom Kunden erst während der Projektausführung benannt werden und die im Vergleich zur ursprünglich vereinbarten Umsetzung erheblichen Mehraufwand begründen, kann von Paladin-Network zusätzlich in Rechnung gestellt werden. Paladin-Network wird den Kunden darauf hinweisen, falls die Realisierung nachträglich benannter Anforderungen oder Wünsche solcher Mehraufwand zu erwarten ist.

3.5 Einweisung und Schulung gehören nur zu den Leistungspflichten, von Paladin-Network, wenn diese konkret vereinbart wurden.

3.6 Aus der Unterhaltung von Onlineangeboten wie Websites oder Onlineshops folgen rechtliche Kennzeichnungs- und Informationspflichten (bspw. Impressum und Datenschutzinformationen). Deren Missachtung kann zivil- und strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Paladin-Network übernimmt in Bezug auf derartige Pflichten keinerlei Prüfungs- und/oder Beratungsleistungen. Für die Prüfung und Einhaltung sämtlicher rechtlicher Pflichten in Bezug auf die Unterhaltung und inhaltliche Gestaltung von Onlineangeboten ist allein der Kunde verantwortlich.

4. Leistungstermine / Verzug

4.1 Sofern nicht ausdrücklich als verbindlich vereinbart, sind von Paladin-Network angegeben Leistungstermine oder -fristen unverbindlich.

4.2 Sofern verbindliche Leistungstermine vereinbart sind und diese aus Gründen, die Paladin-Network nicht zu vertreten hat, nicht eingehalten werden können, wird Paladin-Network den Kunden unter Mitteilung des voraussichtlichen neuen Termins unverzüglich informieren. Ist die

Leistung auch zum neuen Termin nicht verfügbar, ist Paladin-Network berechtigt, wahlweise ganz oder teilweise vom Vertrag zurückzutreten oder die Leistung um den Zeitraum der Verhinderung zu verschieben. Bei Rücktritt werden dem Kunden eventuelle bereits erbrachte (Teil-)Zahlungen unverzüglich erstattet. Als nicht zu vertretende Verzögerungsgründe in diesem Sinne gelten Umstände, die Paladin-Network mit der nach den Umständen des Falles zumutbaren Sorgfalt nicht abwenden und bei Vertragsabschluss nicht vorhersehen kann.

4.3 Verschiebt sich die Leistungszeit nach vorstehenden Regelungen oder wird Paladin-Network von seiner Verpflichtung frei, so kann der Kunde hieraus keine Schadenersatzansprüche herleiten.

4.4 Die gesetzlichen Rücktrittsrechte im Fall verschuldeter Überschreitung der Leistungspflicht bleiben unberührt. Für den Eintritt des Verzugs von Paladin-Network gelten die gesetzlichen Bestimmungen mit der Maßgabe, dass in jedem Fall eine Mahnung des Kunden mit angemessener Fristsetzung voranzugehen hat.

5. Pflichten des Kunden

5.1 Der Kunde hat Paladin-Network alle erforderlichen Zuarbeiten, wie etwa Zugangsdaten, Text-, Bild- und Videomaterial, Skizzen, Entwürfe etc., rechtzeitig und vollständig zu übermitteln. Paladin-Network übernimmt keine Haftung für Terminüberschreitungen oder Leistungseinschränkungen durch verzögerte Zuarbeit des Kunden. Entstehen Paladin-Network durch kundenseitig schuldhaft verursachte Verzögerungen Kosten oder Mehraufwand, kann dieses dem Kunden in Rechnung gestellt werden.

5.2 Zugangsdaten, die der Kunde zur Nutzung der Leistungen von Paladin-Network erhält, hat er sicher zu verwahren und vor Unberechtigten geheim zu halten. Bestehen für den Kunden Anhaltspunkte, dass Zugangsdaten Unberechtigten zur Kenntnis gelangt sind, hat er diese unverzüglich zu ändern und Paladin-Network entsprechend zu informieren.

5.3 Der Kunde ist dafür verantwortlich, dass auf seinen Websites und dem von ihm ggf. bei Paladin-Network gebuchten Webspace keine Inhalte veröffentlicht werden, die gegen gesetzliche Vorschriften verstoßen oder Rechte von Dritten verletzen.

5.4 Die regelmäßige Sicherung seiner auf dem Webspace abgelegten Inhalte und Daten und die Anfertigung von Sicherungskopien jeglicher Art liegt grundsätzlich in der allgemeinen Verantwortung des Kunden. Eine Sicherungspflicht von Paladin-Network besteht ohne ausdrückliche diesbezügliche Vereinbarung nicht.

6. Preise und Zahlungsbedingungen

6.1 Von Paladin-Network angegebene Preise verstehen sich, falls nicht anders vereinbart, in EURO und zzgl. der gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.

6.2 Bei dauerhaften Leistungen - bspw. Webhosting - ist Paladin-Network zu einer Anhebung der vereinbarten Vergütung berechtigt, wenn sich die eigenen Bezugskosten erhöhen. Eine solche Anhebung tritt frühestens 3 Monate nach Ablauf des Monats in Kraft, in dem Paladin-Network dem Kunden die Änderung angekündigt hat. Die neue Vergütung darf die zuvor geltende Vergütung um nicht mehr als 20 % überschreiten. Ist der Kunde mit der Anpassung nicht einverstanden, kann er den Vertrag mit einmonatiger Frist zum Tag des Inkrafttretens der Preisänderung in Textform kündigen.

6.3. Soweit nicht anders vereinbart, sind Rechnungen von Paladin-Network vom Kunden innerhalb von 14 Kalendertagen nach Ausstellungsdatum durch Überweisung auf das in der Rechnung angegebene Konto zu begleichen. Rechnungen über wiederkehrende Leistungen sind in dem in der Rechnung angegebenen Turnus zu bedienen.

6.4. Mit Ablauf der unter Ziff. 6.3 benannten bzw. im Einzelfall individuell vereinbarten Zahlungsfrist gerät der Kunde in Verzug, ohne dass es einer weiteren Zahlungsaufforderung oder Mahnung bedarf.

6.5 Bei Zahlungsverzug ist Paladin-Network berechtigt, Verzugszinsen gesetzlicher Höhe zu verlangen. Die Geltendmachung eines weitergehenden Schadens bleibt vorbehalten.

6.6 Paladin-Network ist jederzeit berechtigt, eine Lieferung ganz oder teilweise nur gegen Vorkasse durchzuführen. Ein entsprechender Vorbehalt ist von Paladin-Network spätestens mit Auftragsbestätigung zu erklären.

6.7 Sofern Teil- und Ratenzahlungsvereinbarungen getroffen sind, wird die gesamte davon erfasste Forderung sofort fällig, wenn der Kunde mit einer Teilzahlung länger als 10 Tage in Verzug gerät.

7. Gewährleistung

7.1 Sollte der Kunde bei Nutzung der ihm bereitgestellten Leistungen Mängel oder Fehlfunktionen feststellen, wird er Paladin-Network unverzüglich darüber in Kenntnis setzen.

7.2 Leistungen im Bereich Web-Design und SEO-Optimierung werden von Paladin-Network so erstellt, dass die vereinbarungsgemäße Funktion zum Überlassungszeitpunkt unter normalen Betriebsbedingungen gewährleistet ist. Die Parteien sind sich darüber bewusst, dass eine fehlerfreie Funktion von Programmcode nicht in jedem Anwendungs-Umfeld sichergestellt werden kann und es insbesondere bei Anwendungen in Kombination mit Software, Plugins, Applikationen etc. von Dritten zu Fehlern kommen kann. Eine reibungslose Funktionsfähigkeit des Programmcodes von Paladin-Network in Kombination mit ganz bestimmten solcher Drittanbieter-Programme wird von Paladin-Network nur gewährleistet, wenn dies konkret vereinbart war. Paladin-Network übernimmt zudem keine Gewährleistung für künftige Funktionsbeeinträchtigungen durch Änderungen Dritter an deren Programmen (bspw. Neue Browser-Versionen).

8. Aufrechnung / Zurückbehaltung

8.1 Der Kunde ist zur Aufrechnung nur berechtigt, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt worden oder von Paladin-Network unbestritten sind.

8.2 Die Ausübung von Zurückbehaltungsrechtes des Kunden wegen Ansprüchen aus anderen Vertragsverhältnissen sind ausgeschlossen.

9. Haftung

9.1 Bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haftet Paladin-Network nach den gesetzlichen Bestimmungen.

9.2 Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet Paladin-Network nur -
a) für Schäden aufgrund der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie
b) für Schäden aus der nicht unerheblichen Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Verpflichtung, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut und vertrauen darf) in diesem Fall ist das Haften von Paladin-Network jedoch auf Ersatz des vorhersehbaren, typischerweise eintretenden Schadens begrenzt.

9.3. Haftungsbeschränkungen oder -ausschlüsse nach den vorherigen Absätzen gelten entsprechend für Organe, Angestellte, gesetzliche Vertreter und sonstige Erfüllungsgehilfen von Paladin-Network.

10. Freistellung, Ersatzpflicht des Kunden

10.1 Der Kunde stellt Paladin-Network im Innenverhältnis von allen evtl. Ansprüchen Dritter frei, die auf rechtswidrigen oder rechtsverletzenden Handlungen des Kunden oder seiner Hilfspersonen bzw. auf rechtswidrigen oder rechtsverletzenden Inhalten auf dem Webspaces oder den Websites des Kunden beruhen. Dies gilt insbesondere für Urheber-, Marken-, Namens-, Datenschutz- und Wettbewerbsrechtsverletzungen.

10.2 Sollte Paladin-Network ein Schaden entstehen, weil der Kunde eine seiner Pflichten nach diesen AVB (insbesondere nach Ziff. 3.6, 5.2 oder 5.3) verletzt, so kann Paladin diesen Schaden von Kunden ersetzt verlangen, soweit dieser die Pflichtverletzung zu vertreten hat.

11. Nutzungsrechte, Eigenwerbung

11.1 Paladin-Network gewährt dem Kunden - unter der aufschiebenden Bedingung der vollständigen Bezahlung des vereinbarten Preises - an den in seinem Auftrag erstellten Arbeitsergebnissen ein zeitlich, räumlich und gegenständlich unbeschränktes Nutzungsrecht. Eine Übertragung des Nutzungsrechts auf Dritte bedarf der vorherigen Zustimmung von Paladin-Network.

11.2 Paladin-Network ist berechtigt, die Arbeitsergebnisse der von ihm ausgeführten Kundenaufträge - insbesondere Websites - öffentlich als Referenz zu benennen, sie zu Werbezwecken in eine Referenzliste aufzunehmen und entsprechende Links zu setzen.

12. Anwendbares Recht / Gerichtsstand

12.1 Für diese AVB und die gesamten Rechtsbeziehungen zwischen Paladin-Network und dem Kunden gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss internationaler Einheitsrechts, insbesondere des UN-Kaufrechts.

12.2 Leipzig ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle aus dem Vertragsverhältnis unmittelbar oder mittelbar ergebenden Streitigkeiten, soweit nicht bereits durch gesetzliche Bestimmungen ein ausschließlicher Gerichtsstand bestimmt ist. Paladin-Network ist jedoch auch berechtigt, den Kunden an seinem Sitz zu verklagen.

Stand: Februar 2022